

## PERSÖNLICHE DATEN

---

Thomas Haase

Dipl.-Päd. Ing. Mag. rer. soc. oec. Dr. phil.



## AUSBILDUNG

---

Höhere landwirtschaftliche Bundeslehranstalt  
„Francisco – Josephinum“ in Wieselburg

Bundesseminar für das Land- und forstwirtschaftliche Bildungswesen

Wirtschaftsuniversität Wien      Diplomarbeit:  
„Input – Output Analyse der Schweinefleischproduktion als Grundlage  
für eine Ökobilanz“

Universität Wien      Doktoratsstudium Geschichte  
  
Dissertation: „Die agrarpädagogische Bildung in Österreich – Vom  
Bundesseminar zur Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik  
Wien“

## BERUF

---

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft:

Referent und Abteilungsleiterstellvertreter in der „Schulabteilung“

Referatsleiter für die Höheren Landwirtschaftlichen Lehranstalten und  
die Agrarpädagogische Akademie (II/2a)

Abteilungsleiterstellvertreter der Abteilung II/2, „Schule,  
Erwachsenenbildung und Beratung“

#### Agrarpädagogische Akademie Wien:

Dienststellenleiter sowie Lehrender für agrarökonomische  
Lehrveranstaltungen

#### Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik Wien:

Gründungsrektor und ab Oktober 2007 Rektor

---

Führung des landwirtschaftlichen Familienbetriebes in Markersdorf /  
Niederösterreich

#### BESTELLUNGEN

---

Vorsitzender der „Prüfungskommission zur Erlangung der  
Standesbezeichnung Ingenieur gem. § 4 Abs. 1. Zi. 4 des  
Ingenieurgesetzes“ (1999 – 2002)

Vertreter des BMLFUW im LEONARDO und SOKRATES Beirat (1999 –  
2003)

Vertreter des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft,  
Umwelt und Wasserwirtschaft in der Studienkommission der  
Agrarpädagogischen Akademie (2001 – 2005)

Vorsitzendenstellvertreter für das Sachverständigen-Kollegium gem.  
„Ingenieurgesetz 1990“ - „Dipl.- HLFL- Ing.“ – Landwirtschaft  
und Alpenländische Landwirtschaft (2003 - 2008)

Vorsitz bei der Reife- und Diplomprüfung an den Höheren Land- und  
forstwirtschaftlichen Lehranstalten (2002 bis 2010)

Vorsitzenderstellvertreter des internationalen Bildungsnetzwerkes  
EUROPEA - Verband der europäischen Landwirtschaftsschulen  
(2000 - 2008)

Vorstandsmitglied des Österreichischen Kuratoriums für Landtechnik  
und Landentwicklung (seit 2005)

Gründer und Obmann der GartenTherapiewerkstatt – Verein zur  
Förderung der Gartentherapie in Österreich (seit 2005)

Präsidentenstellvertreter der Internationalen Gesellschaft für Garten  
und Therapie (seit 2010)

Mitglied der Rektorenkonferenz öffentlicher Pädagogischer  
Hochschulen (seit 2007)

## PUBLIKATIONEN (AUSZUG)

---

„Die Bedeutung der landwirtschaftlichen Lehrbetriebe für Unterricht und  
Praxis“. In: Ländlicher Raum, 5/2001, S. 21 – 22.

„Höhere landwirtschaftliche Schulen: Land- und Ernährungswirtschaft NEU“.  
In: Ländlicher Raum, 6/2002, S. 22 – 24.

„Agrarpädagogische Aus- und Weiterbildung“, In: Bildung und Beratung Agrar, Hg: aid Infodienst  
Verbraucherschutz, Ernährung, Landwirtschaft e.V., Bonn 4/2004, S. 121.

„Welchen Einfluß haben Schulen auf den ländlichen Raum?“, [http://www.laendlicher-  
raum.at/article/articleview/46591/1/13874](http://www.laendlicher-raum.at/article/articleview/46591/1/13874), 25.6.2006.

„Bildung für Nachhaltige Entwicklung – Impulse aus der Landwirtschaft“,  
[www.nachhaltigkeit.at/reprotagen.php3?id=2&print=1](http://www.nachhaltigkeit.at/reprotagen.php3?id=2&print=1) vom 21.12.2007.

„Kritische Faktoren einer zukunftsfähigen Aus- und Weiterbildung in der Agrar- und  
Umweltpädagogik“. In: Zugänge – Forschungsbericht der Hochschule für Agrar- und  
Umweltpädagogik, S. 56 – 58. Wien 2009.

„Die agrarpädagogische Bildung in Österreich – Vom Bundesseminar zur Hochschule für Agrar- und  
Umweltpädagogik Wien“, Dissertation, Universität Wien, 2009.

„Die Professionalisierung der agrarpädagogischen Bildung nach 1945“. In: Zugänge –  
Forschungsbericht der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik 2009/10, S. 7 – 13. Wien 2010.